

# WO DIE SCHWEIZ AM SCHÖNSTEN IST

*1000 Ausflugsziele für das ganze Jahr  
Freizeit · Familie · Ferien*



**POLYGLOTT**

# Inhalt



119  
Tipps

## Basel und der Norden

S. 6-65

Aarau • Art Basel • Augusta Raurica • Basilisk • Basler Fasnacht • Botanischer Garten • Dampfbad • Dreiländereck • Elisabethenkirche • Ermitage Arlesheim • Finnenbahnen • Fondation Beyeler • Hafenumuseum • Kultur-Floss • Lällekönig • Mariastein • Messturm • Museum Langmatt • Rheinfelden • Rheinschwimmen • Schloss Bottmingen • Solothurn • Thermi Spa Bad Schinznach • Tinguely-Museum • Vogel Gryff • Vollmondbar • Weissenstein • **u. v. a. m.**

## Zürich und die Ostschweiz

S. 66-127

Arboretum • Augustinergasse • Bäderbars • Cabaret Voltaire • Chinagarten • Grossmünster • Kloster Kappel • Knabenschießen • Kunsthaus • Limmatschwimmen • Markthalle • Oskar Reinhart • Polybahn • Rheinfall • St. Gallen • Säntis • Sauriermuseum • Sechseläuten • Stein am Rhein • Sternengrill • Stiftsbezirk • Street Parade • Taminaschlucht • Technorama • Tobel • Uetliberg • Vaduz • Viehschau • Wasserkirche • Wildhaus • Zwingli-Denkmal • **u. v. a. m.**



123  
Tipps



127  
Tipps

## Bern und das Berner Oberland S. 128-189

Bad Marzili • Beatushöhlen • Biel • Blausee • Einstein Museum • Freiberge • Freilichtmuseum Ballenberg • Gletscher Alpin Tour • Grand-Prix Bern • Gurtenfestival • Kindlifresserbrunnen • Kornhauskeller • Kunstmuseum • Rosengarten • Ruedihus • Saint-Ursanne • Schloss Jegenstorf • Schloss Spiez • Schwellenmätteli • Sensorium • Simmental • Taubenlochschlucht • Trümmelbachfälle • World Snow Festival • Zentrum Paul Klee • Zibelemärit • Zytglogge • **u. v. a. m.**



99  
Tipps

## Luzern und die Zentralschweiz S. 190-241

Auffahrtsumritt • Bourbonaki Panorama • Brünigpass •  
Bürgenstock • Entlebuch • Freulerpalast • Fumetto • Glarner  
Hauptüberschiebung • Glasi Hergiswil • Gold waschen •  
Grosser Mythen • Hohle Gasse • Höllgrotten • Kanu fahren •  
Kapellbrücke • KKL • Kloster Einsiedeln • Lucerne Festival •  
Museggmauer • Pilatus • Rigi • Rütli • Sammlung Rosengart •  
Schmetterlingspfad • Stanserhorn • Titlis Cliff Walk •  
Verkehrshaus • Weg der Schweiz • Zyturm • **u. v. a. m.**

## Genferseeregion und Fribourg S. 242-303

Abtei von Romainmôtier • Alpkäserei Moléson • Ballonfestival  
Château-d'Oex • Bulle • Centre Dürrenmatt • Château  
de Gruyères • Espace Jean Tinguely • Estavayer-le-Lac • Fon-  
dation Martin Bodmer • Gros de Vaud • Grottes de  
Vallorbe • Jet d'Eau • Jura-Höhenweg • La Chaux-de-Fonds •  
Mamco • Montreux Jazz Festival • Murten • Musée HR  
Giger • Notre-Dame • Olympisches Museum • Papiliorama •  
Schloss Chillon • Weinterrassen des Lavaux • **u. v. a. m.**



152  
Tipps



103  
Tipps

## Wallis

## S. 304-349

Aletsch-Panoramaweg • Belalp-Hexe • Brig • Canyoning •  
Crans-Montana • Daubenhorn-Klettersteig • Fondation  
Gianadda • Gommerlauf • Landschaftspark Binntal • Matter-  
horn Museum • Mit der Dampflok über den Furkapass •  
Monte-Rosa-Hütte • Pfywald • Rafting auf der Rhone •  
Rilkedorf • Safrandorf Mund • Saint-Maurice • Schäferfest •  
Sion • Snowbiken in Grächen • Thermalquellen von Leuker-  
bad • Turtmanntal • Zermatt-Marathon • **u. v. a. m.**



153  
Tipps

## Tessin

S. 350-411

Alpe Foppa • Alprose Schokolad • Bellinzona • Bildhauerschule in Peccia • Bleniotal • Botta-Kirche • Brissago-Inseln • Bungee Jumping von der Verzasca-Staumauer • Chironico • Corippo • Festival Artisti di Strada in Ascona • Fusio • Gotthard-Museum • Internationales Filmfest Locarno • Mit der Bahn durch das Centovalli • Monte San Salvatore • Monte Verità • Museo Hermann Hesse • Parco Scherrer • Ponte dei Salti • Riva San Vitale • Sonogno • **u. v. a. m.**

## Graubünden

S. 412-463

Ardez • Berninabahn • Bündner Pfirsichsteine • Burgenland Domleschg • Chalandamarz • Engadin Skimarathon • Freestyle Academy • Glacier Express • Gletscherlandschaft Morteratsch • Guarda • Heididorf • Kirchner Museum • Kloster St. Johann • Kristalle suchen • Lamatrekking • Paddeln in der Rheinschlucht • Parc Ela • Schatzalp • Schlittelzüge • Sgraffito-Kurs • Snowkiten • Splügen • Tomasee • Via Mala Weisshorn • Wildtierbeobachtung • **u. v. a. m.**



124  
Tipps

Register 464

Bildnachweis 477

Impressum 479

### Praktische Informationen:

- Die internationale Telefonvorwahl für die Schweiz lautet 00 41.
- Der Wechselkurs liegt bei 1 € = 1,01 SFr., 1 SFr. = 0,99 € (Stand 07/2022).
- Deutsche und Österreicher können mit einem gültigen Reisepass oder Personalausweis in die Schweiz einreisen.

Umschlag vorne: Die Gipfel von Schreckhorn (4078 m) und Finsteraarhorn (4274 m) spiegeln sich im Wasser des Oberen Bachalpsees bei Grindelwald im Berner Oberland.



# SCHLOSS WILDEGG

Museum Aargau

SCHLOSS WILDEGG

## Das barocke Schloss- und Gartenerlebnis

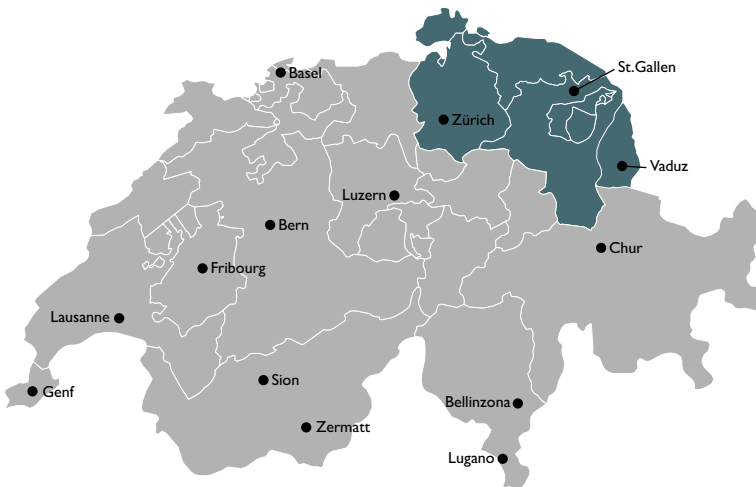
SPANNENDE ANGEBOTE UND  
UNVERGESSLICHE ERLEBNISSE



[www.schlosswildegg.ch](http://www.schlosswildegg.ch)

# Zürich und die Ostschweiz

Alles nur Banken und Business? Von wegen. In die ziemlich schicke und ziemlich kleine Weltstadt Zürich geht die Reise vom Rheinfluss bei Schaffhausen und durch niedliche Städtchen wie Stein am Rhein. Weiter bewundert man das prachtvolle Weltkulturerbe in St.Gallen. Man erlebt Käse-Kult im Appenzell und Fürsten-Kult im blaublütigen Anhängsel Liechtenstein. Und man staunt, dass alle Klischees über die Schweiz ziemlich genau stimmen.





Erfrischend: Lieber Natur und Kultur als Banken und Business – im Ostschweizer Sommer lockt z. B. ein Sprung in die Limmat im Zürcher Badi »Unterer Letten«.



# Rheinfall

Spektakuläres Naturschauspiel

Das pulsierende Zürich ist ein ganzes Stück entfernt, aber hier, ganz im Norden der Schweiz, fließt und tost es auf ganz natürliche Weise: Der Rheinfall mit seiner Breite von 150 m stürzt über eine 20 m hohe Schwelle aus Jurakalk hinab – ein grandioses Schauspiel, v. a. zur Zeit der Schneeschmelze in den Alpen. Den besten Überblick hat man vom Schloss Wörth, die Aussichtspunkte am linken Ufer führen dafür sehr nah an die Wassermassen heran.

Neuhausen am Rheinfall; [www.rheinfall.ch](http://www.rheinfall.ch)

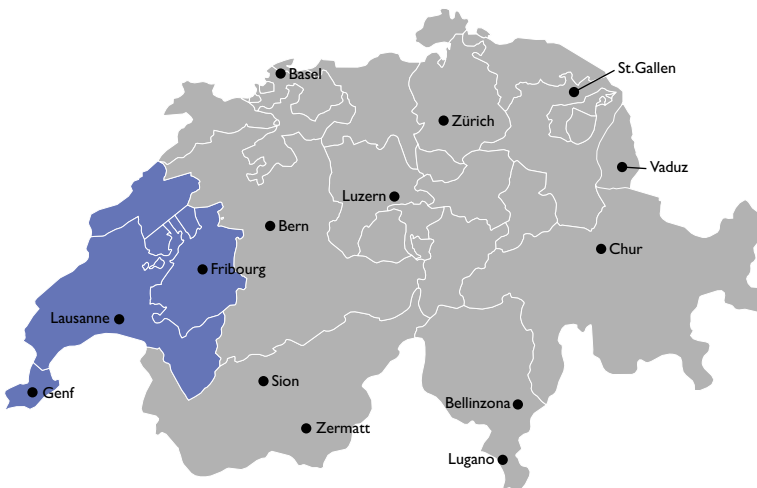
120





# Genferseeregion und Fribourg

»Zurück zur Natur!« Jean-Jacques Rousseau, Genfs berühmtester Sohn, sagte das natürlich auf Französisch, weil alle hier so sprechen. Und es stimmt sogar. Im frankophonen Nordwesten der Schweiz schaut man von den grünen Jura-Höhen über die blauen Wellen des Genfersees bis zum schneeweißen Mont Blanc am Horizont. Kultur gibt es aber auch noch: Weinberge zum Beispiel, das Büro der Vereinten Nationen oder das Jazzfestival in Montreux, dazu sehr schicke Uhren und sehr feine Schokolade. Zivilisation ist manchmal gar nicht schlecht!



Beeindruckend: Rund um den Genfersee hat der Mensch viel Schönes im Einklang mit der Natur geschaffen – die Fontäne des Jet d'Eau betrachtet man entspannt vom Genfer Quai du Général-Guisan aus.



## La Chaux-de-Fonds

### Spannende Architektur

Das ins Unesco-Welterbe aufgenommene Stadtbild von La Chaux-de-Fonds ist gezeichnet durch das zu Beginn des 19. Jh. nach einem katastrophalen Brand neu angelegte Schachbrettmuster. Am besten überblicken kann man diese Struktur vom 14. Stock des »Tour Espacité«, dem gut erkennbaren runden Hochhaus im Stadtzentrum.

469

Die Stadt ist die Geburtsstätte des bedeutenden Architekten Le Corbusier. Hier steht eines seiner Frühwerke, die »Maison Blanche«, die er 1912 für seine Eltern erbaute.

Tour Espacité: Espacité 1,  
La Chaux-de-Fonds;  
[www.j31.ch](http://www.j31.ch)



470

## Uhrenmuseum

Buchstäbliche Zeitreise(n)

Mehr als 4500 Ausstellungsstücke, davon 2700 Uhren und 700 Wanduhren, die Geschichte der Zeitmessung zeigt das weltweit größte Uhrenmuseum »Musée international d'horlogerie«. Im Restaurierungszentrum für antike Zeitmesser können die Uhrmacher bei der Arbeit beob-

achtet werden. Früher war die blühende Uhrenindustrie des Neuenburger Juras für mehr als die Hälfte der weltweiten Produktion verantwortlich.

Rue des Musées 29, La Chaux-de-Fonds; Tel. 0 32/9 67 68 61;  
[www.chaux-de-fonds.ch/musees/mih](http://www.chaux-de-fonds.ch/musees/mih)

471

## Laténium

Das Leben nach der Eiszeit

»Wissen vermitteln und zum Träumen anregen« heißt das Motto im größten Archäologiemuseum der Schweiz, eingerichtet am Fundort einer keltischen Siedlung. Acht interaktiv gestaltete Etappen führen durch 50000 Jahre europäische Geschichte. Im

Museumspark wurden Ökosysteme der verschiedenen Epochen und Pfahlbauten rekonstruiert. Originalgetreu ist der tolle Blick über den See.

Espace Paul Vouga, Hauterive;  
Tel. 0 32/8 89 69 17;  
[www.latenium.ch](http://www.latenium.ch)

472

## Centre Dürrenmatt

Literatur und bildende Kunst

Das Haus, in dem Friedrich Dürrenmatt einst lebte und schrieb, wurde von Mario Botta zu einem Museum, dem Centre Dürrenmatt umgestalt. Ausgestellt sind Manuskripte, Zeichnungen und Gemälde des Literaten. Nicht

zuletzt inspiriert auch die großartige Aussicht aufs Mittelland und die Alpen von der Terrasse.

Chemin du Pertuis-du-Sault 74,  
Neuchâtel; Tel. 0 58/4 66 70 60;  
[www.cdn.ch](http://www.cdn.ch)

473

## Schloss und Stiftskirche

Märchenhaftes Wahrzeichen-Ensemble

Dominiert wird das Stadtbild Neuchâtels vom Ensemble des mächtigen Schlosses aus dem späten 12. Jh., das im Rahmen von Führungen besichtigt werden kann, und der Stiftskirche, einer dreischiffigen Pfeilerbasilika aus dem 12./13. Jh. Im Inneren bewahrt sie als

Kostbarkeit den Kenotaph der Neuenburger Grafen: Mit seinen 15 bemalten Statuen ist es das bedeutendste gotische Grabdenkmal der Schweiz.

Château I, Neuchâtel;  
Tourist Info: Tel. 0 32/8 89 40 03;  
[www.j3l.ch](http://www.j3l.ch)



## Papiliorama

Schmetterlinge überall

Nirgendwo liegen Tag und Nacht so nah beieinander wie hier:

Im amphitheaterartig gebauten Papiliorama sind bei warmen und feuchten

Klimabedingungen tropische Pflanzen und rund

1 000 Schmetterlinge zu sehen, ebenso der

komplette natürliche Lebenszyklus des Schmetterlings vom Ei über die Raupe bis zur

Puppe. Einzigartig ist die Mondscheinstimmung im abgedunkelten

Nocturama, welches

das Beobachten der nachtaktiven Faultiere, Greifstachler, Nachtaffen, Ozeloten, Gürteltiere u. a. ermöglicht.

Moosmatte I, Kerzers FR;  
Tel. 0 31/7 56 04 60;  
[www.papiliorama.ch](http://www.papiliorama.ch)

474

563

## Pinte au XXème Siècle

Waadtländer Spezialitäten

Historisch, preiswert und authentisch ist die Pinte au XXème Siècle. Lokale Spezialitäten wie Steak Tartare, »saucisse au choux« (Kohlwurst), »Papet Vaudois« (ein waadtländischer Eintopf mit

Lauch und Kartoffeln), Pfedersteak und natürlich Fondue kann man hier probieren. Die Pinte ist nicht nur ein guter Ort zum Essen, sondern es stehen auch über 70 Weine aus der Region auf der Kar-

te. Sonntags, montags und in den Sommerferien ist das Lokal leider geschlossen.

Passage de la Couronne 5,  
Morges; Tel. 0 21/8 01 27 00;  
[www.xxemesiecle.com](http://www.xxemesiecle.com)

## Schlösser im Weinbaugebiet La Côte

Beeindruckende Bauten in zauberhafter Landschaft

Auf dem Küstenstreifen zwischen Genf und Lausanne werden ca. die Hälfte der Waadtländer Weine produziert. In dieser zauberhaften Umgebung gibt es viele imposante spätmittelalterliche Schlösser zu sehen – eines der schönsten liegt im Winzerdorf Vufflens-le-Château. Auch wenn es nur von außen zu besichtigen ist, lohnen sich eine Fahrt hierher und ein Spaziergang durch die Weinberge.

Place du Château, Vufflens-le-Château; Tel. 0 21/8 04 60 30; [www.morges-tourisme.ch](http://www.morges-tourisme.ch)

564





565

## Morges

Blumenstadt am Seeufer

Allein die Lage des Städtchens am Ufer des Genfersees ist beeindruckend – vis-à-vis des Mont-Blanc-Massivs. Und nun hat sich die Stadt seit geraumer Zeit auch noch der Blumenpracht verschrieben. Dahlien zieren im Sommer den Quai und im Frühjahr wird die Tulpe zelebriert.

Hunderttausend Tulpen Narzissen und Hyazinthen blühen im Parc de l'Indépendance im Stadtzentrum, das es eine wahre Wonne ist, und werden von ebensovielen Besuchern bewundert.

Tulpenfestival März bis Mai;  
[www.morges-tourisme.ch](http://www.morges-tourisme.ch)

566

## Fondation de l'Hermitage

Kunst in inspirierendem Ambiente

Oberhalb von Lausanne, in einem wunderschönen Park mit Blick auf die Kathedrale Notre-Dame und den See, befindet sich der Sitz der »Fondation de l'Hermitage«. Im historischen Herrenhaus der Stiftung werden Gemälde waadtländischer und ausländischer Künstler,

darunter eine eine Porträtsammlung und Werke des Impressionismus, in jährlich zwei bis drei Ausstellungen gezeigt. Der Park ist immer öffentlich zugänglich.

Route du Signal 2, Lausanne;  
 Tel. 0 21/3 20 50 01;  
[www.fondation-hermitage.ch](http://www.fondation-hermitage.ch)

## Café Romand

Brasserie mit Tradition

Seit 1951 gibt es das »Café Romand« am Place Saint-François schon – kein Wunder, denn die Zeit vergeht hier wie im Flug und bei ein paar Schoppen Wein in der stadtbekanntesten Brasserie lässt es sich einfach schön verweilen. Bevor das »Café Romand« Einzug gehalten hat, befand sich in dem Gebäude eine Brauerei, an der Inneneinrichtung hat sich seit Eröffnung kaum etwas geändert – und das macht den besonderen Charme des »Café Romand« aus. Auf der Speisekarte stehen Waadtländer und Schweizer Spezialitäten.

Place Saint-François 2, Lausanne;  
 Tel. 0 21/3 12 63 75;  
[www.cafe-romand.ch](http://www.cafe-romand.ch)

567

## Berninabahn

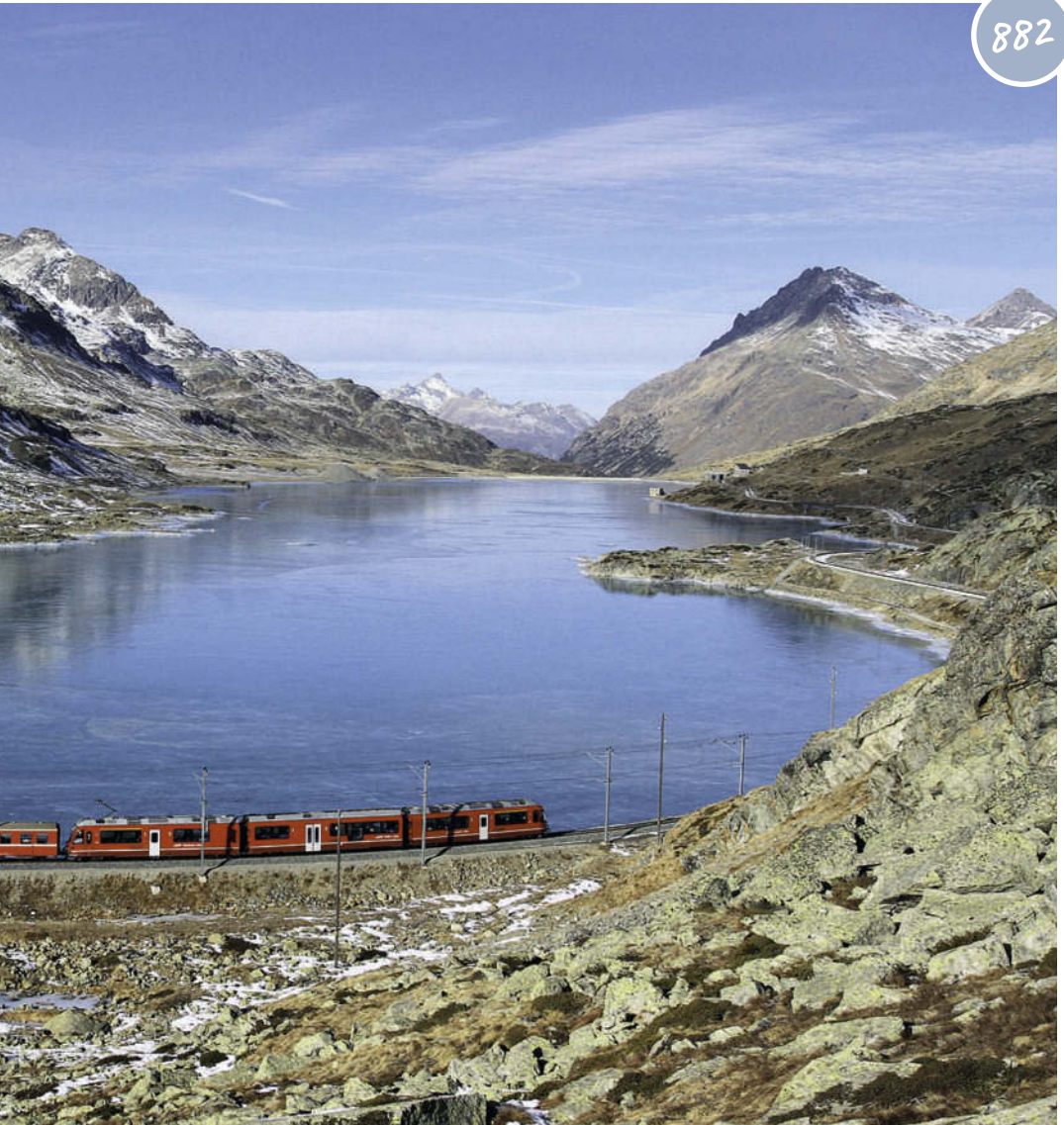
### Bezaubernde Passfahrt

Eine faszinierende Eisenbahnstrecke führt ab Chur über mehrere Zwischenhalte ins italienische Tirano: der legendäre Bernina Express. Atemberaubende Blicke auf die alpine Gletscherwelt bieten sich dem Reisenden während des Aufstiegs zum Bernina-Pass (Station Ospizio Bernina, 2253 m ü. M.) und beim Abstieg zum Endbahnhof Tirano (429 m ü. M.). Über zwei steil abfallende Geländestufen klettert die Bahn bei Alp Grüm und Poschiavo abwärts. Malerische kleine Gebirgsseen werden passiert, wie der Lago Bianco unweit der Passhöhe und der Lago di Poschiavo nahe der gleichnamigen Ortschaft.

ab Chur; Tel. 0 81/2 88 65 65;  
[www.rhb.ch](http://www.rhb.ch)









## Urlaub im schönsten Land der Welt

Der Rheinflall, die Freiberge, der Glacier Express, Luzern oder Zermatt. 1000 Tipps und Ziele fürs ganze Jahr, die die Schweiz zum Lieblingsreiseland machen. Sehenswürdigkeiten, Bergwanderungen und Seen – das Buch führt in die schönsten Städte und Regionen.

- *Der Bestseller komplett aktualisiert*
- *Tipps für Familien, Abenteurer, Kulturbegeisterte und Feinschmecker*
- *So vielfältig ist die Schweiz*



PEFC zertifiziert

Dieses Buch stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen

[www.pefc.de](http://www.pefc.de)



ISBN 978-3-8464-0916-9

[WWW.POLYGLOTT.DE](http://WWW.POLYGLOTT.DE)

**POLYGLOTT**